



Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V.
Landesgruppe Rheinland-Pfalz



Fachhochschule Bingen
University of Applied Sciences

Einladung

*Wieviel Klimaschutz
verträgt die Landschaft?
Auswirkungen des
Biomasseanbaus auf
Natur und Landschaft*

Tagung
am 11. März 2008
in der Fachhochschule Bingen
am Standort: Rochusallee 4

Tagungsadresse: Fachhochschule Bingen
Rochusallee 4
Parkmöglichkeiten vor und auf der Rückseite des
FH-Gebäudes

Teilnehmergebühr: 40,- € (Nichtmitglieder)
20,- € (Mitglieder des BBN)
zu zahlen am Tag der Veranstaltung

Anmeldung: bis 05. März 2008

Anreise:

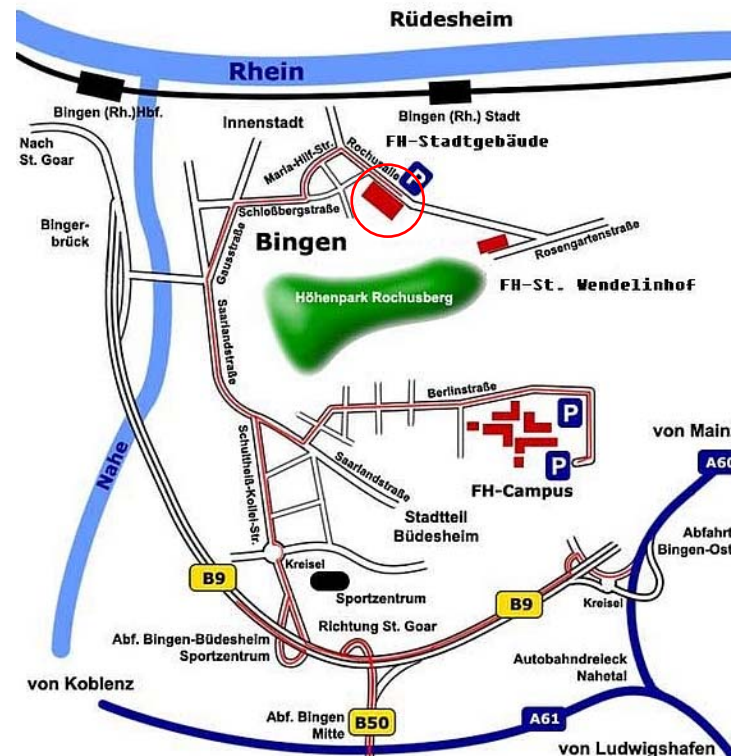
▶ mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

ab Hauptbahnhof Bingen mit City-Kleinbuslinie (verkehrt halbstündlich) zur Rochusallee, bzw. ab Bahnhof Bingen-Stadt (empfohlen), City-Kleinbuslinie oder fußläufig ca. 8 min. zur Rochusallee.

▶ mit PKW:

B 9-Ausfahrt Bingen-Büdesheim/Sportzentrum Im Kreisel Ausschilderung Bin-Zentrum folgen, am Ende der Schultheiß-Kollei-Straße der Vorfahrtsstraße folgend in die Saarlandstraße Richtung Bingen/ Stadtmitte, Ampelanlage (Nahebrücke) rechts einordnen, Gaustraße an der 2. Einmündung rechts abbiegen, Schlossbergstraße an der 2. Einmündung links abbiegen, entlang der Maria-Hilf-Straße, nach dem Fußgängerüberweg rechts abbiegen zur Rochusallee.

Lageplan der Fachhochschule Bingen



Verbindliche Anmeldung (Bitte entsprechend ankreuzen und ausfüllen)

- An der Tagung der BBN – Landesgruppe Rheinland-Pfalz am 11. März 2008 nehme ich teil
- Ich bin Mitglied des BBN Ja Nein

(Name u. Vorname)

(Straße)

(PLZ/Ort)

(Institution)

(Tel.-Nr.)

Wieviel Klimaschutz verträgt die Landschaft? Auswirkungen des Biomasseanbaus auf Natur und Landschaft

Im Kontext der in den letzten Jahren sich verdichtenden Klimaschutzdebatte ist der Anbau nachwachsender Rohstoffe als Mittel zur CO₂-neutralen Energieproduktion verstärkt in den Blickpunkt des politischen und wirtschaftlichen Interesses gerückt. Welche Folgen für Natur und Landschaft diese neue Prioritätensetzung landwirtschaftlicher Produktion haben kann, soll im Rahmen dieser Fachtagung beleuchtet werden. Unter dem Eindruck der aktuellen, teilweise sehr euphorisch geführten Diskussion ist daher vom BBN bewusst ein etwas provokanter Titel für die diesjährige Tagung gewählt worden. Mit dem vorliegenden Programm wird einen Überblick über die jüngsten Entwicklungen der Biomasseproduktion und die entsprechenden Zukunftsvorstellungen ausgewählter Interessensgruppen gegeben. Es sollen hierbei sowohl Chancen als auch Risiken betrachtet und der Aspekt der gesellschaftlichen-ethischen Verantwortung einbezogen werden. Ausgehend von der Gleichrangigkeit von Klimaschutz- und Naturschutzziele werden die möglichen Folgen für die Flächennutzungen und insbesondere die künftige Entwicklung landwirtschaftlicher Flächen z.B. mit dem Instrument der Bodenordnung thematisiert. Anforderungen an die Praxis sowie die Herleitung konkreter Zielsetzungen zur Erhaltung einer vielfältigen Kulturlandschaft und der Biodiversität sollen das Tagungsprogramm abrunden.

PROGRAMM

- bis
- 09.15 Uhr **Anreise/Anmeldung**
(Tagungsbüro ist ab 08.30 Uhr geöffnet)
- 09.15 Uhr **Begrüßung**
(Prof. Klaus Werk, BBN-Bundesvorstand, Bonn/
Fachhochschule Wiesbaden)
- 09.30 Uhr **Zum Für und Wider der Biomasseproduktion
im Hinblick auf unsere gesellschaftliche
Verantwortung**
(Dr. Maren Heincke, Evangelische Kirche in
Hessen und Nassau)
- 10.00 Uhr **Biomasseanbau Natur-verträglich? - Neue
Konflikte und ungenutzte Chancen**
(Kolja Schümann, Hochschule Rottenburg)
- 10.30 Uhr Kaffeepause

- 10.45 Uhr **Nachhaltige Biomasseproduktion im Pflanzenbau**
(Prof. Dr. Jan Petersen, Fachhochschule Bingen)
- 11.15 Uhr **Räumliche Aspekte und Folgen für die Flächennutzungen**
(Roland Wernig, Ltd. Planer bei der Planungsgemeinschaft Region Trier)
- 11.45 Uhr **Diskussion der Vormittagsvorträge**
- 12.15 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr **Bodenordnung als Wegbereiter und/oder Steuerungsinstrument für einen tiefgreifenden Landschafts- und Funktionswandel vom Land- zum Energiewirt**
(Gerald Walther, Ministerium für Verkehr, Wirtschaft, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz)
- 14.00 Uhr **Einfluß landwirtschaftlicher Biomasseproduktion auf die Biodiversität der Agrarland-Avizönose?**
(Gerd Bauschmann, Staatl. Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland, Frankfurt/ Main)
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 14.45 Uhr **Verbändeposition und Anforderungen an die Praxis**
(Dr. Erwin Manz, BUND Rheinland-Pfalz)
- 15.15 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation:
Prof. Dr. Robert Beckmann (BBN/TU Kaiserslautern)
Teilnehmer:
Staatssekretärin Jacqueline Kraege
(Ministerium für Umwelt Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz)
Siegfried Schuch (NABU, Rheinland-Pfalz)
Prof. Dr. Kai Tobias (BDLA/TU Kaiserslautern)
Dr. Maren Heincke (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau)
Prof. Dr. Jan Petersen (FH Bingen)
Prof. Klaus Werk (BBN)
- 16.00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick
durch Prof. Dr. Robert Beckmann
- 16.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagungsmoderation:
Prof. Dr. Elke Hietel, Fachhochschule Bingen

**Bitte Anmeldeformular abtrennen, in Fensterbriefumschlag versenden
bzw. umseitige Angaben per Mail an: michael.vonhilchen@web.de**

BBN - Landesgruppe Rheinland-Pfalz

**c/o: Michael v. Hilchen
Dreiburgblick 9
56329 St. Goar**